

Prof. Dr. Alfred Toth

Ontische Vermittlung und Freiheit II

1. Nachdem in Teil I (vgl. Toth 2014) durch Objektabhängigkeit und Vermitteltheit/Vermittelndheit restringierte objektale Freiheit untersucht wurde, wird im folgenden anhand von Verzweigungen der Übergang zwischen objektaler und subjektaler Freiheit dargestellt.

2.1. Weichen

Weichen bilden zusammen mit Zügen ein Paarobjekt mit iconischer Abbildung zwischen den durch die Schienen vermittelten Zügen und den sie vermittelnden Schienen. Im Falle von Verzweigung durch Weichen herrscht somit nicht nur minimale objektale Freiheit, da beide Glieder des Paarobjektes 2-seitig objektabhängig sind, sondern auch minimale subjektale Freiheit der durch solche Paarobjekte vermittelten Subjekte, die selbst nicht vermittelnd auftreten können.



2.2. Abzweigungen

Die Objektabhängigkeit zwischen Autos und Straßen ist von ganz anderer Art als diejenige zwischen Zügen und Schienen, da hier keine symmetrische 2-seitige Objektabhängigkeit und damit auch keine iconische Abbildung zwischen den Gliedern dieses Objektpaares vorliegt. Allerdings ist zwischen gleich- und ungleichgewichteten Abzweigungen zu unterscheiden, welche zwar nicht

die objektale Freiheit des Objektpaares Auto und Straße, aber die subjektale der durch sie vermittelten Subjekte einschränkt (vgl. Toth 2013).

2.2.1. Gleichgewichtete



Kreuzung Zürichbergstraße/ Plattenstraße, 8032 Zürich

2.2.2. Ungleichgewichtete



Flüggasse 30, 8008 Zürich

2.3. Minimale subjektale Freiheit bei konstanter objektaler Freiheit besteht bei Straßen, die durch die zueinander dualen semiotischen Objekte von Einbahnstraßenschildern



Plattenstraße, 8032 Zürich

und Verbotene Fahrtrichtung-Schildern



Plattenstraße, 8032 Zürich

markiert sind.

Wie man erkennt, ist also die Relation zwischen objektaler und subjektaler Freiheit asymmetrisch: Sind vermittelte Subjekte subjektabhängig von einem Paarobjekt mit iconischer Abbildung zwischen dessen gegenseitig objektabhängigen Teilen, d.h. können die vermittelten Subjekte nicht selbst vermitteln, herrscht ebenso minimale subjektale Freiheit wie dann, wenn sie zwar selbst vermitteln können, ihre Freiheit jedoch entweder durch alternative ontische Gewichtung oder durch semiotische Objekte restringiert wird.

Literatur

Toth, Alfred, Abzweigungen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics
2013

Toth, Alfred, Ontische Vermittlung und Freiheit (I). In: Electronic Journal for
Mathematical Semiotics 2014

19.9.2014